

# **Plantago lanceolata L.**

## **Allgemein**

Die verschiedenen Wegericharten standen bereits bei den griechischen und römischen Ärzten als Heilpflanzen in hohem Ansehen. Dioskurides hat bereits fast alle möglichen Anwendungen beschrieben. Er nennt Umschläge gegen Elephantiasis, Geschwüre, Blutflüsse, Brandwunden, Hundebisse, den Saft der Blätter gegen Ohren- und Augenleiden und gegen Auszehrung, die Blätter und Wurzeln bei Blasen- und Milzgeschwüren, die Wurzeln gegen Wechselseiter und vor allem als Sympathiemittel gegen Kropf. Plinius sieht im Saft des Wegerichs ein gutes Mittel gegen den Biß von Tieren und insbesondere des Skorpions. Im Mittelalter werden diese Anwendungen übernommen, aber es scheint, daß die Germanen schon eigene Erfahrungen mit der Pflanze gehabt hatten. Allgemein wurden die blutstillenden, blutreinigenden, schleimlösenden, fiebervertreibenden und wundheilenden Wirkungen hervorgehoben. Bock empfiehlt den Wegerich gegen Bauchflüsse, Blutungen, übermäßige Menses, Fieber und vor allem bei Phthisis sowie äußerlich bei Kopf-, Augen-, Ohren- und Zahnschmerzen und als Wundkraut. Matthiolus lobt ihn besonders als Mittel gegen Schwindssucht und Asthma, Epilepsie, Blasen- und Nierengeschwüre und bei allen um sich fressenden Schwären und Schäden. Im 19. Jahrhundert schreibt ihm Friedrich eine nachhaltige Wirkung auf die Schleimhäute der Lungen, Harnwege, des Magens und der Gedärme zu.

Bei den volksmedizinischen Anwendungen fällt besonders die Vielfalt in der russischen Volksmedizin auf, worüber Demitsch ausführlich berichtet. Desgleichen gibt es umfangreiche Berichte über die Verwendung der Pflanze in der chinesisch-mongolischen Medizin.

Die Pflanze wird auch in der Homöopathie verwendet.

Medizinisch verwendet werden die getrockneten Laubblätter, das getrocknete Kraut und die frische Pflanze.

## **Etymologie**

Der Gattungsname *Plantago* ist aufgrund der Ähnlichkeit der Laubblätter von *Plantago major* und einiger anderer Arten mit Fußsohlen aus dem lateinischen 'planta = Fußsohle' entstanden. 'Lanceolatus' kommt vom Substantiv 'lancea = Lanze' und bedeutet 'kleine Lanze', was sich offenkundig auf die schmallanzettlichen Laubblätter bezieht. Die deutsche Bezeichnung 'Wegerich' kommt im Althochdeutschen als 'wegarīh' vor. 'Rich = rīh' ist im Althochdeutschen 'König', so daß der Wege-rich der 'Wegbeherrsch' ist. Die Pflanze wird in den USA auch 'Schornsteinfeger' genannt, da der Blütenkopf eine entsprechende Bürstenform hat. Ein alter englischer Name der Pflanze war 'Kemps' und stammt vom angelsächsischen Wort 'cempa' für Soldat oder Kämpfer. Die Blüten mit den Stielen wurden in einem 'Soldaten' genannten Spiel wie Waffen verwendet, bis die Stiele brachen.

## **Botanik**

**Blüte und Frucht:** Die kugelige oder kurz-walzliche Blütenähre sitzt auf einem aufsteigenden oder aufrechten, 5furchigen, angedrückt-behaarten Blütenschaft. Die Blüten sind fast farblos, klein und sitzen hinter trockenhäutig berandeten, verschmäler-zugespitzten Deckblättern. Der Kelch ist tief 4teilig, röhrenförmig, trockenhäutig mit walzlicher Röhre und 4teiligem Saum mit eiförmigen Zipfeln.

Es gibt 4 sehr lange Staubblätter mit gelblich-weißen Staubfäden und Staubbeuteln, 1 oberständigen Fruchtknoten. Die Frucht ist eine 2fächige Kapsel, 3 bis 4 mm lang. Die Samen sind länglich, 2 mm lang und schwärzlich.

**Blätter, Stengel und Wurzel:** Die Pflanze ist ausdauernd und wird 5 bis 50 cm hoch. Sie hat eine reichfaserige Wurzel. Alle Laubblätter sind in einer grundständigen Rosette angeordnet, lanzettlich oder lineal-lanzettlich, tief 3 bis 5nervig, ganzrandig oder kurz gezähnt.

## **Verbreitung**

Die Pflanze ist in den kühl-gemäßigten Zonen weltweit verbreitet.

Herkunft der Drogen: Sie kommen aus den Anbaugebieten in Mittel- und Westeuropa und Indien.

## **Synonyme**

*Arnoglossum lanceolatum* (L.) Gray

*Plantago flexuosa* Gaud

*Plantago lanceolata* Salisb.

*Plantago longistipes* Royle

*Plantago sylvatica* Martius

## **Volkstümliche Namen**

Buckhorn (eng.)

Chimney-sweeps (eng.)

English Plantain (eng.)

Headsman (eng.)

Heilwegerich (dt.)

Lance-leaf Plantain (eng.)

Plantain (eng.)

Ribgrass (eng.)

Ribwort (eng.)

Ripplegrass (eng.)

Snake Plantain (eng.)

Soldier's Herb (eng.)

Spitzwegerich (dt.)

Wundwegerich (dt.)

## **Drogen**

*Plantaginis lanceolatae herba* (++ !)